

**Thema:** Physiotherapie

**Redakteur:** Hippacher

---

## "Genug geklatscht"

Es war wirklich schön, während der Corona-Spitzenzeiten, jetzt aber sei genug geklatscht. Das sagen heute Gewerkschafter und Betriebsräte der Sozial- und Pflegeberufe. Bei einer Pressekonferenz in Kitzbühel haben sie heute bessere Entlohnung und mehr Personal gefordert. Denn während der Corona-Hochzeit war das Pflegepersonal zwar auch von der Politik laufend gelobt worden, eine echte und konkrete Unterstützung allerdings vermissen die Pflegekräfte. Dass sie in ihrer Aufgabe täglich an ihre Grenzen stoßen, werde allzu leicht vergessen; es bleibe nur wenig Zeit für einzelne Aufgaben wie Grundkörperpflege oder die Verabreichung von Tabletten. Mehr Geld und mehr Personal verlangen deshalb die Gewerkschafter und Betriebsrätinnen für die Pflege in Tirol. Es sollten auch vermehrt verschiedene Berufsgruppen in die Häuser gebracht werden, etwa Psychologen, Ergo- und Physiotherapeuten.

**O-Ton:** Margit Luxner (Gewerkschaftsvorsitzende für Gesundheits- und Sozialberufe), Sonja Föger-Kalchschmied (Betriebsratsvorsitzende, Lebenshilfe Tirol), Ralf Wiestner (Landessekretär, GPA Tirol)